

## Value-Experte widerspricht Goldman-Sachs-Ölprognose

von **Tim Habicht** / 18 Dez, 2015 um 10:52



Dass der Ölpreis auch in naher Zukunft fällt, hält [Felix Schleicher](#), Fondsmanager beim Value Asset Management aus München, für nicht möglich und setzt deswegen auf Öl-Ausrüster und -Lieferanten.

„Kurzfristig ist beim Ölpreis sicherlich alles möglich. Früher oder später wird Öl aber sicherlich deutlich teurer werden“, sagt der bei *Citywire* mit A ausgezeichnete Fondsmanager im Gespräch mit *Citywire Deutschland*. Im laufenden Jahr wurden Investitionen um \$200 Milliarden in der Ölindustrie reduziert. Für das kommende Jahr seien ebenso hohe Einsparungen geplant.

### Ölpreis seit Jahresanfang um 30% gesunken

„Das muss Auswirkungen auf das Angebot haben. Die Nachfrage nach Öl steigt jährlich um gut 1% und befindet sich auf dem Höchststand“, so der Fondsmanager des [MultiManagerTrust \(MMT\) Global Value](#)-Fonds, der tendenziell weitere Zukäufe im Öl-Sektor plant.

Dass Goldman Sachs einen Ölpreis von rund \$20 je Barrel prognostiziert, versteht Schleicher nicht. „Wie man angesichts dieser Fakten von einem jahrelangen Preistief ausgehen kann, erschließt sich mir nicht. Goldman Sachs gehörte 2007 zu den \$200-Ölpreis-Prognostikern, jetzt sind sie eben im 20-\$-Lager.“

Der historisch niedrige Ölpreis beschäftigt die weltweiten Aktienmärkte. Ein Barrel der Nordseesorte Brent kostet derzeit \$36,28. Seit Anfang Dezember hat der Ölpreis mehr als 10% verloren, seit Jahresbeginn sind es rund 30%. Grund dafür ist die unverändert hohe Förderung der Organisation erdölexportierender Länder (OPEC).

### **8% des Fonds in Öl-Produzenten investiert**

Laut Schleicher werde bei Preisen unter \$70 allerdings wenig in neue Vorkommen investiert. Außerdem versiegen pro Jahr fünf bis sechs Millionen Fass oder rund 6% der Weltproduktion. „Diese Mengen müssten eigentlich ersetzt werden“, sagt Schleicher.

Deswegen sieht Schleicher interessante Investment-Möglichkeiten bei Öl-Ausrüstern und -Lieferanten. Mit 4,21% ist der Fondsmanager in National Oilwell Varco investiert. Das US-amerikanische Unternehmen ist weltweit führend in der Entwicklung, Herstellung und dem Vertrieb von Geräten und Komponenten in Öl- und Gas-Bohroperationen. Außerdem hat Schleicher 1,5% in Now Inc. investiert.

„Bei den Produzenten bevorzugen wir beste Qualität wie Apache, WPX und Inpex mit geringen Schulden und großen Reserven“, sagt Felix Schleicher. In die drei Produzenten sind weitere 8% des Fondsvermögens investiert.